



Einladung

Pilze und Bakterien im Dienst der Landwirtschaft Workshop am 13. Mai 2024, Hochschule Anhalt in Bernburg

Die Förderinitiative „Boden als nachhaltige Ressource für die Bioökonomie“ lädt Sie am **13. Mai 2024 ab 10:00** Uhr zum Workshop **Pilze und Bakterien im Dienst der Landwirtschaft** ein.

Sehr herzlich würden wir Sie als thematisch zugewandte Person begrüßen.

Unsere Böden sind mit Abstand wichtigste Ressource für die Produktion von Nahrungsmitteln. Insbesondere die Bodenmikroorganismen sind von großer Bedeutung für nahezu alle Prozesse im Boden und tragen somit entscheidend zur Bodenfruchtbarkeit bei. Pflanzen gehen über die Wurzel Symbiosen mit nützlichen Mikroorganismen ein, die sie bei der Nährstoffaneignung und beim Schutz gegen Krankheitserreger unterstützen. Die Pflanzenbaupraxis (z.B. Bodenbearbeitung, Düngung, Zwischenfruchtanbau) beeinflusst dabei die mikrobielle Gemeinschaft im Boden und damit das Vorkommen von nützlichen, aber auch krankheitserregenden Bodenmikroben.

Welche Auswirkungen ergeben sich für Betriebe, die Bodenqualität und Ökosystemleistungen der Landwirtschaft, wenn das mikrobielle Bodenleben beeinflusst wird? Welche Herausforderungen sehen Sie, mikrobielles Bodenleben zu nutzen, aber auch zu fördern, besonders unter zukünftigen, sich ändernden Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft

Der Workshop bietet ein Forum zum Erfahrungsaustausch zwischen Wissenschaft und Praxis. Neben Berichten aus Forschungsprojekten des BonaRes Verbundes (Catchy und DiControl) wird das Modellwerkzeug BODIUM4Farmers des BonaRes-Zentrums für Bodenforschung vorgestellt. Anschließend können Praxiserfahrungen zum Thema geschildert und gemeinsam mit den Wissenschaftler:innen diskutiert werden.

Ebenfalls haben wir eine Feldbesichtigung und einen interaktiven Teil, in dem Sie zu Wort kommen und mit uns über zukünftige Rahmenbedingungen (Klima, Preise, Förderungen, Subventionen etc.) arbeiten und diskutieren können, vorbereitet.

Für das leibliche Wohl (Mittagsimbiss, Kaffee und Kuchen) ist gesorgt.

Anmeldungen sind bis zum 1. Mai 2024 möglich: <https://eveeno.com/338003622>

Rückmeldung und weitere Informationen gerne von Lukas Bayer: bayer@zalf.de und Jörg Geistlinger, joerg.geistlinger@hs-anhalt.de





Agenda für den Tag

9:45 – 10:00	Ankommen bei Kaffee
10:00 – 10:10	Einführung, Vorstellungen, Erwartungen an den Tag
10:30 – 11:40	Vorträge Zwischenfrüchte zur Steuerung mikrobieller Funktionen Dr. Norman Gentsch (Universität Hannover) Mögliche pflanzenbauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Pflanzengesundheit Dr. Rita Grosch (Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau)
11:40 – 11:50	Kaffeepause
11:50 – 12:30	BODIUM4Farmers Wie Erkenntnisse zur Mikrobiom – Pflanze – Interaktion helfen können, Ertrag, Wasser- und Nährstoffhaushalte vorherzusagen. Dr. Sara König (Helmholtz Zentrum für Umweltforschung)
12:30 – 13:10	Eindrücke aus der Praxis & Diskussion
13:10 – 13:40	Mittagessen
13:40 – 14:20	Feldbesichtigung
14:20 – 17:30	Szenario Workshop: Böden und Landwirtschaft unter verschiedenen Bedingungen Lukas Bayer (Leibniz Zentrum für Agrarlandschaftsforschung)

Es laden Sie ein:

Prof. Dr. Katharina Helming
Leibniz Zentrum für Agrarlandschaftsforschung

Dr. Jörg Geistlinger
Hochschule Anhalt

Dr. Rita Grosch
Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau

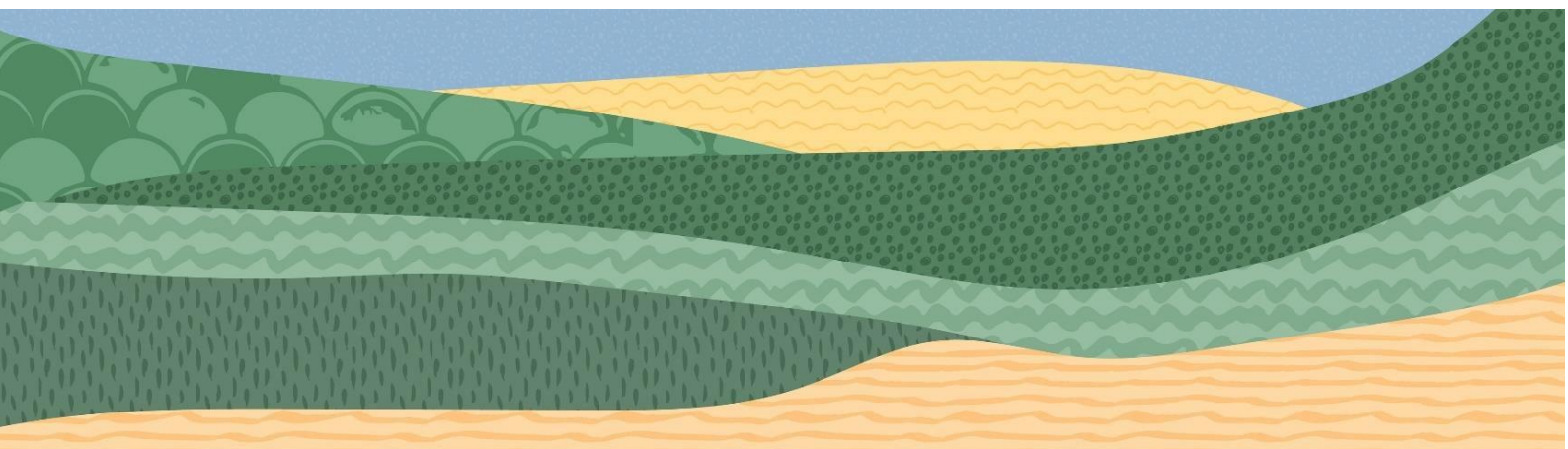
Dr. Norman Gentsch
Universität Hannover

Prof. Dr. Barbara Rheinhold-Hurek
Universität Bremen

Lukas Bayer
Leibniz Zentrum für Agrarlandschaftsforschung

Dr. Ute Wollschläger
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung

Dr. Sara König
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung





- Ort:** **Hochschule Anhalt –**
Anhalt University of Applied Sciences (AUAS)
Campus Bernburg-Strenzfeld
Strenzfelder Allee 28
Gebäude: Innovationswerkstatt (zentral auf dem Campus gelegen)
- Anreise:** Hauptbahnhof BBG: Buslinien 112 u. 115 (Richtung Strenzfeld bzw. Kastanienallee,
Bahnhof Strenzfeld (10 Gehminuten)
Autobahn 14 Abfahrtdt Neugattersleben rechts Richtung Bernburg, Campus rechts

